

Medienmitteilung

Luzern, 11. Mai 2017

Die drei Luzerner Hochschulen kooperieren im Bereich des Doktorats

Die Universität Luzern, die Hochschule Luzern und die Pädagogische Hochschule Luzern starten eine Zusammenarbeit im Bereich des Doktorats. Das Programm zur Ausbildung von Doktorierenden und der gemeinsamen Promotionsbetreuung wird von swissuniversities, der Rektorenkonferenz aller Schweizer Hochschulen, während der nächsten vier Jahre mit rund CHF 400'000 unterstützt.

Die drei Luzerner Hochschulen Universität Luzern, Hochschule Luzern (HSLU) und Pädagogische Hochschule Luzern (PHLU) kooperieren im Rahmen des «Campus Luzern» bereits seit einigen Jahren in verschiedenen Bereichen wie interdisziplinäre Studienangebote, Kinderkrippe, Hochschulseelsorge oder Sport. Die bewährte Zusammenarbeit wird nun auf den Bereich der Promotionsförderung ausgedehnt. Die drei Hochschulen haben gemeinsam das Projekt «Campus Luzern - Kooperative Promotionsförderung» initiiert, welches von swissuniversities für die Jahre 2017 bis 2020 mit insgesamt CHF 392'317 unterstützt wird.

Das Recht, Dokortitel zu verleihen (Promotionsrecht), ist den Universitäten vorbehalten. Das Kooperationsprogramm «Campus Luzern» eröffnet nun den anderen beiden Hochschulen die Möglichkeit, gemeinsam mit der Universität Promotionen durchzuführen. Das Programm basiert auf einer Vereinbarung zwischen den Luzerner Hochschulen und umfasst drei Kooperationsbereiche:

1. In gemeinsamen Disziplinen bzw. Themenfeldern der Universität und der Hochschule Luzern wie z.B. Wirtschaftswissenschaften oder Kultur- und Sozialwissenschaften werden Dissertationen zusammen betreut. Die Promotionen werden auf der Grundlage der Promotionsordnungen der Fakultäten der Universität durchgeführt, wobei Promovierende der Hochschulen zusätzliche Kreditpunkte erwerben und an der Universität Luzern eingeschrieben sind.
2. Für Doktorandinnen und Doktoranden werden begleitende Qualifizierungskurse in den Bereichen Methodenkompetenz und überfachliche Kompetenzen angeboten, die inhaltlich auf die Bedürfnisse der drei Hochschulen zugeschnitten sind. Die Kurse werden von Expertinnen und Experten der drei Hochschulen sowie von international renommierten Gästen gehalten.
3. Zur Stärkung der Kooperation zwischen der Universität Luzern und der Hochschule Luzern werden gemeinsame Forschungskolloquien in den Wirtschaftswissenschaften durchgeführt. Dies eröffnet den Doktorierenden und Professorinnen und Professoren der beiden Institutionen den Austausch mit anerkannten Vertreterinnen und Vertretern dieses Wissenschaftszweigs.

Die Kooperationsbereiche sind spezifisch auf die Situation am Hochschulstandort Luzern zugeschnitten. Sie zielen darauf ab, den Campus Luzern weiterzuentwickeln und eine zukunftsfähige Zusammenarbeitsplattform zu gestalten. Der Campus Luzern wird sich mit dem neuen Programm zur Promotionsförderung noch stärker als bisher in die schweizerische Hochschullandschaft einbringen können und seine Basis für den nationalen und internationalen Austausch exzellenter Forschung weiter ausbauen.

Kontakt für Medienschaffende:

Universität Luzern

Prof. Dr. Martin Baumann, Prorektor Forschung und Leiter des Religionswissenschaftlichen Seminars

T +41 41 229 55 80, E-Mail: martin.baumann@unilu.ch

Hochschule Luzern

Prof. Dr. Viktor Sigrist, Direktor Departement Technik & Architektur und Leiter Ressort & Entwicklung

T +41 41 349 32 00, E-Mail viktor.sigrist@hslu.ch

Pädagogische Hochschule Luzern

Prof. Dr. Werner Wicki, Prorektor Forschung und Entwicklung

T+ 41 41 228 71 54, E-Mail: werner.wicki@phlu.ch